

ONEVISION SOFTWARE AUF DER WORLD PUBLISHING EXPO 2016

Mit seinen innovativen Software-Lösungen zeigt das deutsche Unternehmen auf der internationalen Zeitungsmesse in Wien, wie über einen hohen Automationsgrad in der Druckvorstufe wertvolle Zeit gespart und gleichzeitig eine höhere Druckqualität erreicht werden kann. Im Fokus stehen dabei die innovative 4D-Farbmanagement Technologie, automatisierte Bildoptimierung, ganzheitliche Lösungen für einen Druck-Workflow und Cross Media Publishing Software.

Regensburg/ Wien. Vor dem Hintergrund der Informationsflut und der allgegenwärtigen Zeitnot wird der Faktor Zeit eine immer wertvollere Ressource. Zeitungsverlage weltweit stehen dabei vor der Herausforderung aus der Menge an Informationen und Bildern tagtäglich die Wichtigsten zu filtern und ihren Lesern diese in bester Qualität so schnell wie möglich in Print- und Digitalmedien zu liefern. OneVision Software AG, der internationale Hersteller von Software-Lösungen für die Verlags-, Druck- und Medienindustrie, zeigt vom 10. - 12. Oktober 2016 auf der World Publishing Expo in Wien wie Zeitungsverlage mit dem Einsatz neuester Technologien genau diesen Anforderungen standhalten und immer komplexer werdende Workflows vereinfachen und automatisieren können. Über den erhöhten Automationsgrad im Zeitungsdruck erreichen Verlage und Druckereien wesentliche Qualitätsverbesserungen sowie Zeit- und Kosteneinsparungen.

Eines der innovativsten Highlights bieten die neuen Funktionen der Preflighting Software Asura, die von Zeitungsverlagen weltweit, wie z.B. der Financial Times, Mail Newspapers UK oder auch der Taz, für einen sicheren und effizienten Produktionsprozess und die Normalisierung und Optimierung von Druckdaten eingesetzt wird. Asura kann nun auch als durchgängiger 4D-Farbserver genutzt werden: „Die neue 4D-Farbmanagement-Technologie macht Farbraumumwandlungen und Sprachwechsel viel einfacher und sicherer. Schwarze Bestandteile bleiben bei Farbraumumwandlungen – selbst beim Auflösen von Transparenzen – erhalten. Mit dieser Technologie sehen wir uns gut vorbereitet auf die bevorstehende PSO-Umstellung und die damit verbundenen Farbraumanpassungen.“ erklärt Thomas Ovelgönne vom Druckhaus Waiblingen über die ersten Erfahrungen mit der 4D-Farbmanagement Technologie von OneVision.

Auch im Bereich automatisierter Bildbearbeitung setzt OneVision neue Maßstäbe und präsentiert ihren Kunden eine weiterentwickelte Version der erfolgreichen Bildbearbeitungs-Software Amendo. Zu den Highlights von Amendo 3.9 gehören unter anderem Features, wie z.B. „Metadaten bearbeiten“, „Zähne automatische aufhellen“ oder „Automatische Helligkeitsoptimierung“. Damit übernimmt die Bildoptimierungssoftware nicht nur die Optimierung von Farbbrillanz, Schärfe, Kontrast, Helligkeit etc., sondern auch Bildretuschen, die bislang manuell vorgenommen werden mussten. Für Zeitungsverlage lassen sich die Bildbearbeitungsprozesse damit enorm beschleunigen. Zusätzlich werden Leser mit einer höheren Bildqualität angesprochen.

Mit der RIP Software PlugRASTER-HDin hat OneVision im Zeitungsdruck einen neuen Standard implementiert: die neue Homogenous-HD-Technologie vereint das Beste aus AM und FM. Dies ermöglicht es, nun auch Zeitungen, ohne zusätzlichen Aufwand in Fotoqualität zu drucken. Moiré-Effekte und Rosetten werden verhindert. Feinste Details können werden sichtbar – sogar im kritischen Mitteltonbereich. Zudem wirkt sich das RIP positiv auf den Tintenverbrauch aus.

Auch im digitalen Bereich vertrauen Zeitungsverlage auf die innovativen Lösungen von OneVision. So veröffentlichen unter anderem die Salzburger Nachrichten ihre täglichen Publikationen mithilfe von Mirado. Das Digital Publishing Tool publiziert schnell und einfach auf allen Endgeräten Druck PDFs. Durch den Einsatz von Videos oder Audios können multimediale Leseerlebnisse geschaffen werden und das Senden von Push-Nachrichten macht eine Interaktion mit den Lesern möglich. Das Resultat: der Leserkreis kann deutlich

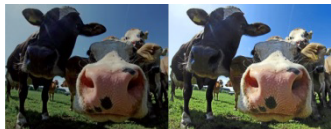
erweitert werden und durch den Einsatz eines umfangreichen Analyse-Tools können Leserverhalten und Bedürfnisse noch besser verstanden werden.

Mehr Informationen zu den Software-Lösungen von dem Unternehmen mit Hauptsitz in Regensburg erhalten Sie über drei Tage am Stand C666.

Kontakt:

OneVision Software AG
Dr.-Leo-Ritter-Straße 9
93049 Regensburg
Karin Fenk
+49 941 78004 456
Karin.fenk@onevision.com
www.onevision.com

Bildnachweise:



1. OneVisions vollautomatisierte Bildbearbeitungs-Software Amendo – Bildvergleich vor und nach Amendo



2. Mirado – OneVisions Lösung für digitales Publishing



3. Die neue 4D-Farbmanagement Technologie



4. Drucken in Fotoqualität mit PlugRASTER-HDin